



Katholische Kirche
in Oberösterreich

KIRCHE WEIT DENKEN

ZUKUNFTSWEG

Maßnahmen Option Jugend

Zwischenstand/Vorschlag

Basisarbeit ist das Wichtigste in der Kinder- und Jugendpastoral



Konkrete Beschreibung der Maßnahme:

- ▶ Persönlichkeiten (ea und ha) finden und qualifizieren, die für die Kinder- und Jugendlichen da sind und sie mögen!
- ▶ MultiplikatorInnenarbeit: Ehrenamtliche suchen, fördern, begleiten und befähigen.
- ▶ Mindestens 1-2 Vollzeitäquivalente als notwendige hauptamtliche Ressource soll es je Pfarre für die Kinder- und Jugendpastoral geben
- ▶ Es braucht junge Menschen, die mit Jugendlichen direkt unterwegs sind (z.B. in der Betriebsseelsorge).
- ▶ Kinder- und Jugendpastoral und Sakramentenvorbereitung stehen miteinander in Verbindung und sollen auch in der künftigen Ausrichtung ein lebbares Miteinander sein.

Religionsunterricht/Schule



Konkrete Beschreibung der Maßnahme:

- ▶ 4 Thesen ergänzt um Mindmap von Michael Haderer - so viele Anspruchsgruppen gibt es - stellt die Komplexität des Thema dar
- ▶ Das kategoriale Feld Schule mit allen Anspruchsgruppen denken - Projekt auf längere Zeit!
- ▶ Diözesanes Konzept für Schulpastoral entwickeln: erst grundsätzlich, dann strukturell

Ausgrenzungsgefährdete Kinder- und Jugendliche



Konkrete Beschreibung der Maßnahme:

- ▶ Die Gruppe der arbeitssuchenden Jugendlichen und jungen Menschen, die von anderen Ausgrenzungsphänomenen (Armut...) betroffen sind, in den Blick nehmen.
- ▶ Sozialpolitische Initiativen überlegen. Zum Beispiel: ist ein „bedingungsloses Grundeinkommen“ hilfreich - ständiger gesellschaftlicher Druck ist in schwierigen Situationen nicht förderlich.
- ▶ In die politische Diskussion mitnehmen - Jugendlichen gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen.
- ▶ Was kann Kirche für „ganz sozial schwache“ Jugendlichen sein?
- ▶ Abstimmung mit „Option für die Armen“

Systematische Nachwuchsförderung



Konkrete Beschreibung der Maßnahme:

- ▶ Recruiting-Maßnahmen entwickeln. Hürden erforschen und zukünftig diese vermeiden
- ▶ Personalmanagement: Praktika anbieten...
- ▶ Ziel: Ehren- und Hauptamtliche MitarbeiterInnen sind stolz auf ihre Arbeit
- ▶ Flexible attraktive Arbeitszeitmodelle mit lebbarem Rahmen schaffen
- ▶ Potentialanalyse für potentielle zukünftige MitarbeiterInnen anbieten z.b. Assessmentcenter: Eignung von jungen Erwachsenen mit Feedbackmöglichkeit - als Stärkung - „du bist für etwas geeignet!“

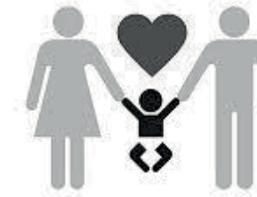
Sprache und Musik



Konkrete Beschreibung der Maßnahme:

- ▶ Jugend und Musik als hochrelevantes Thema - macht Kirche attraktiv oder unattraktiv
- ▶ Konkrete Initiativen und Modelle für verständliche Sprache im Gottesdienst anstoßen
- ▶ Darüber hinaus gehend: Musik für Kinder und Jugendliche in allen Bereichen denken (nicht nur in Jugendgottesdiensten)
- ▶ Im Jugendbereich großes Potential an Menschen, die musikalisch gut drauf sind - heben, was es alles gibt.
- ▶ Verbindung zu den Themenfeldern „Glaubensverkündigung“ und „Liturgie/Sakramente“

Kinder- und Jugendbeteiligung in allen pastoralen Bereichen



Konkrete Beschreibung der Maßnahme:

- ▶ Kinder- und Jugendverträglichkeits-Check in allen Bereichen
- ▶ Fixe Sitze für Jungschar und Jugend aktuell in den PGRs - wie sieht es auf der Pfarrebene zukünftig aus? Strukturelle Anbindung überlegen!
- ▶ Kinder- und jugendfreundliche Pfarrgemeinde (Anreiz: Belohnungssysteme überlegen)
- ▶ Selbstverpflichtung ähnlich wie beim Umweltschild einführen.

Image der Kirche bei Kindern und Jugendlichen



Konkrete Beschreibung der Maßnahme:

- ▶ Wie wirkt Kirche? Kinder und Jugendliche spüren viel stärker, wenn jemand (nicht) authentisch ist.
- ▶ Wie dem begegnen, dass Jugendliche, die in der Kirche aktiv sind, lächerlich gemacht werden (von Gleichaltrigen)?
- ▶ Wie mit vielfach negativen Nachrichten umgehen, die ständig auf Jugendliche „einprasseln“ - kirchliche Kommunikation?
- ▶ Gewaltprävention auf allen Ebenen verankern, als inhaltliche Konsequenz.
- ▶ Regelmäßig Studie durchführen, wie Kinder- und Jugendliche Kirche sehen - Tipps holen. Aktuell: Schwerpunkte setzen in Klimaschutz!
- ▶ Anbinden an die diözesane Imagemaßnahmen und an das Themenfeld Kirchenbeitrag

Kinder- und Jugendprojekttopf



Konkrete Beschreibung der Maßnahme:

- ▶ 200.000 Euro für innovative Projekte in der Kinder- und Jugendarbeit ausloben, die von einer Jury entschieden werden
- ▶ Vgl. Projekt aus der Diözese Innsbruck: unglaublich positive Medienberichterstattung
- ▶ Wir erwarten tolle Resonanz
- ▶ Territorialebene soll prioritär behandelt werden.
- ▶ Für besonders gemeinwesenorientierte Projekte auch Begleitung anbieten.

Kinoprojekt

Konkrete Beschreibung der Maßnahme:

- ▶ Jugendliche nach der Firmung erreichen.
- ▶ Jugendliche zu aktuellem Kinofilm einzuladen (wenn möglich im Kino), im Anschluss Begegnung vor Ort - mit Agape (Getränke und einfache Speisen)
- ▶ In jeder Region



Gemeinsame Kinder- und Jugendpastoral

Konkrete Beschreibung der Maßnahme:

Wurde besprochen; hängt aber mit der territorialen und der zentralen Ämterstruktur zusammen und wird zu gegebenem Zeitpunkt weiter besprochen.



Diözesanes Jugendhaus Begegnungszentrum kj oö

Konkrete Beschreibung der Maßnahme:

Wird von einer eigenen Jugend-Projektgruppe bearbeitet und wurde in der Ordinariatskonferenz eingebracht. Ist eine wesentliche Maßnahme im Zukunftsweg für die kirchliche Jugendarbeit, die ein anderes Genehmigungsverfahren durchläuft.

